

Neues Vormauer-Dämmsystem:

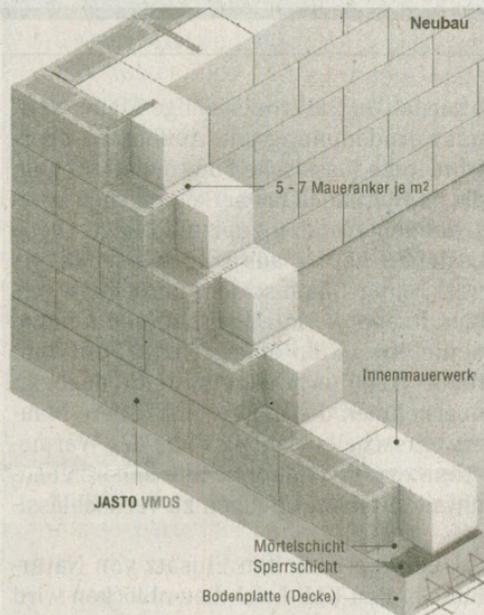
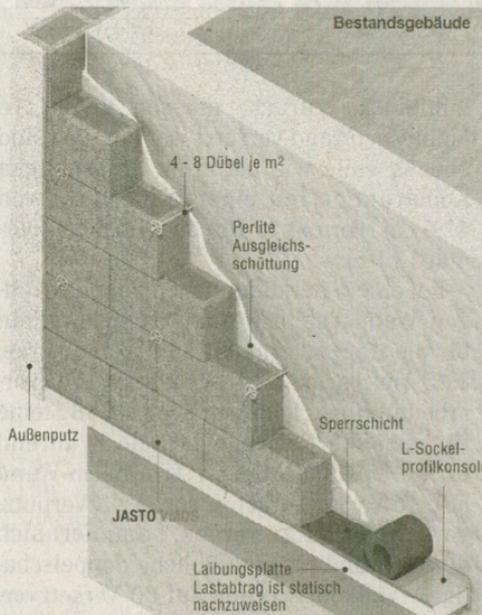
Vorwiegend für Sanierung bestehender Gebäudesubstanz

OCHTENDUNG (ABZ). – Die Jasto Baustoffwerke stellten auf der Bau zum ersten Mal ihr neues Vormauer-Dämmsystem (VMDS) der Öffentlichkeit vor. Das Vormauerwerk ermöglicht zweischalige Außenwandkonstruktionen in komplett massiver Bauweise. Als Spezialist für Leichtbeton-Wandbaustoffe mit guten Wärmedämmwerten überträgt Jasto viele Vorteile seines monolithischen Steinprogramms auf das neue System. Wie die Jasto Plan Therm Steine verfügt es über eine innenliegende Dämmung. Für das VMDS verwendet Jasto ausschließlich rein mineralische Steinwolle.

Der Einsatzbereich liegt vorwiegend in der Sanierung bestehender Gebäudesubstanz. Die energetische Optimierung spielt dabei eine ebenso wichtige Rolle wie die Wertsteigerung. Das Jasto VMDS erreicht einen Lambda-Wert von 0,055. Damit lässt sich bspw. der U-Wert eines Bestandsgebäudes aus den 1960er Jahren mit 30 cm dickem Jasto-Klassik Leichtbetonmauerwerk auf zeitgemäße und EnEV-gerechte 0,20 W/(m²K) steigern. So wird ein nachträgliches massives Dämmen auch zu einer Option für den mehrgeschossigen Wohnungsbau. Darüber hinaus eignet sich das

neue System für den Neubausektor, wenn Architekt oder Bauherr massiv bauen möchten, aber die baulichen Erfordernisse eine zweischalige Bauweise mit sich bringen.

Als massives System bietet das VMDS einen hohen Schutz vor mechanischer Beanspruchung und eine Lebensdauer, die dem Innenmauerwerk in nichts nachsteht. Gleichzeitig verbessert es den Schallschutz der Außenwände. Ein wichtiger Punkt ist zudem der hohe Brandschutz, das VMDS ist in die Baustoffklasse A1 (nicht brennbar) eingestuft, es sind keine Brandriegel erforderlich. Die einzelnen Steine des Jasto-Vormauer-Dämmsystems sind 19 cm breit, 24,9 cm hoch und 49,7 cm lang. Erforderliche Ergänzungsformate lassen sich aus der einen Grundform zuschneiden. Die Verwendung von Leichtbeton mit Naturbims als Zuschlag macht das Vormauer-Dämmsystem zu einer baubiologisch sinnvollen und ökologischen Alternative. Ebenso wie die anderen Jasto Wandbaustoffe werden sie mit einem sehr geringen Primärenergiebedarf hergestellt. Zudem schützt der Baustoff durch seine dampfdiffusionsoffene Struktur zusätzlich vor Algenbefall auf der Wandoberfläche.



Das neue Jasto Vormauer-Dämmsystem ist ein massives Vormauerwerk für die zweischalige Bauweise. Der Einsatzbereich liegt vorwiegend in der Sanierung, es eignet sich jedoch auch für den Neubausektor. Grafik: Jasto